

Sudan: Neun Tote bei Protesten

Khartum. Im Sudan sind bei Demonstrationen gegen die Regierungsbeteiligung des Militärs nach Angaben einer Ärzteorganisation mindestens neun Menschen durch den Einsatz von scharfer Munition getötet worden. Hunderte friedliche Demonstranten seien am Donnerstag in der Hauptstadt Khartum auf die Straße gegangen, um Demokratie zu fordern und dabei teilweise von Einsatzkräften schwer verletzt worden, teilte das sudanesisch-Ärztelkomitee am Freitag mit. Hunderte zogen am Freitag in Richtung Präsidentenpalast, um ihren Forderungen Gehör zu verschaffen, hieß es. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/429621.sudan-neun-tote-bei-protesten.html>